

Kontakt

Südkreis | Brölbahnstraße 1-5 | 51545 Waldbröl
Telefon 02291 808580 | Fax 02291 9099749
Mobil 0173 9059-605 | E-Mail Bewo-waldbroel@
diakonie-michaelshoven.de

Kreismitte | Kaiserstraße 29 | 51643 Gummersbach
Telefon 02261 815146 | Fax 02261 815148 |
Mobil 0173 9059-604 | E-Mail Bewo-gummersbach@
diakonie-michaelshoven.de

Nordkreis | Schützenstraße 1 | 51688 Wipperfürth
Telefon 02267 657222 | Fax 02267 657228
Mobil 0173 9059-603 | E-Mail Bewo-wipperfuert@
diakonie-michaelshoven.de

Unsere weiteren Angebote

Ambulant Betreutes Wohnen für Menschen in Wohnungsnot und mit besonderen sozialen Schwierigkeiten
Kaiserstraße 29 | 51643 Gummersbach
Telefon 02261 815146 | Fax 02261 815148
E-Mail Bewo-gummersbach@diakonie-michaelshoven.de

Haus Segenborn | Stationäre Einrichtung für Wohnungslose | Pulvermühle 1 | 51545 Waldbröl
Telefon 02295 9180-0 | Fax 02295 9180-80
E-Mail Haus-segenborn@diakonie-michaelshoven.de

Fachberatungsstelle für Wohnungsnot im Oberbergischen Kreis
Am Wehrenbeul 9 | 51643 Gummersbach
Telefon 02261 9131-24 | Fax 02261 9131-28
E-Mail FBS-Oberberg@diakonie-michaelshoven.de

Herausgeber: Diakonie Michaelshoven e.V., Die Sozialen Hilfen, Köln | **Druck:** Laserline, Berlin
Fotos: Titel: © Ch. Allg./Fotolia.com; Innenteil: © A.R./Fotolia.com

Spendenkonto 111 333 | Bank für Kirche und Diakonie | BLZ 350 601 90



Ambulant Betreutes Wohnen

Selbstbestimmt leben, ohne allein zu sein



Was ist Ambulant Betreutes Wohnen?

Das Ambulant Betreute Wohnen der Diakonie Michaelshoven unterstützt Menschen im Oberbergischen Kreis, die

- psychisch krank sind.
- suchtkrank sind.
- selbstständig wohnen möchten.
- den Alltag bewältigen wollen.
- sich nach sozialer Zugehörigkeit sehnen.
- eine Tagesstruktur und berufliche Teilhabe suchen.



Wie hilft Ambulant Betreutes Wohnen?

- Wir helfen Ihnen dabei, selbstständig zu wohnen und den Alltag zu bewältigen.
- Wir begleiten Sie zu Behörden und helfen Ihnen, Ihre Angelegenheiten zu regeln.
- Wir unterstützen Sie dabei, sich um Ihre gesundheitliche und seelische Situation zu kümmern und vermitteln Ihnen weitere Hilfe.
- Wir arbeiten mit Ihnen an Ihrer Suchterkrankung und helfen, Rückfälle zu vermeiden.
- Wir entwickeln mit Ihnen eine Tagesstruktur und suchen Arbeits-, Ausbildungs- oder Beschäftigungsmöglichkeiten.
- Wir beraten Sie in lebenspraktischen Fragen, z. B. wie Sie den Haushalt führen, Ihr Geld verwalten oder den Einkauf planen können.
- Wir unterstützen Sie dabei, Ihre Lebensgrundlage zu sichern, stellen mit Ihnen Anträge und zeigen Ihnen Wege aus den Schulden.
- Wir suchen mit Ihnen Möglichkeiten, die Einsamkeit zu überwinden, soziale Kontakte aufzubauen und freie Zeit zu gestalten.

Wir kommen zu Ihnen nach Hause oder Sie zu uns.

Mit Menschen
Perspektiven schaffen.